

Ökolöwe | Bernhard-Göring-Straße 152 | 04277 Leipzig

Nachhaltige Mobilität

Tino Supplies
0341-3065-171
mobil@oekoloewe.de

Mit der Linie 9 zum Cospudener See



Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e.V.
im Haus der Demokratie Leipzig
Bernhard-Göring-Str. 152
04277 Leipzig

Telefon: 0341-3065-185
Fax: 0341-3065-179

→ www.oekoloewe.de

Geschäftsstelle & Umweltbibliothek

Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr

Stadtgarten Connewitz

Kohrener/Burgstädter Straße
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Sonntag 15 - 18 Uhr

Geschäftskonto

Sparkasse Leipzig
IBAN: DE07 8605 5592 1111 1057 89
BIC: WELADE8LXXX

Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE46 4306 0967 0020 4214 00
BIC: GENODEM1GLS

Geschäftsführung

Nico Singer

Steuernummer

231/141/02229 (FA Leipzig II)

Vereinsregister-Nummer

VR45 (Amtsgericht Leipzig)

Mitglied im anerkannten
Naturschutzverband:

GRÜNE Netzwerk
LIGA Ökologischer
Bewegungen

Straßenbahnnetz der wachsenden Region Leipzig ausbauen

Für die Straßenbahnlinie 9 nach Markkleeberg-West wird über die Option einer Einstellung diskutiert. Der Anlass dafür ist zum einen die Bahnkreuzung im Zentrum Markkleebergs, die laut Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung (EBO) so nicht weiter bestehen darf. Der zweite und wesentliche Grund der Gefährdung der Linie 9 ist die veränderte Fahrgastnachfrage durch die neue S-Bahn. Im Bereich Markkleeberg verlaufen beide Bahnlinien zurzeit direkt nebeneinander, was zu Fahrgastverlusten von rund 25 Prozent auf der Linie 9 führt. Deshalb sollten zusätzliche Fahrgastpotenziale erschlossen werden. Diese Potentiale sind mit einer Führung wie vorgeschlagen zu erreichen.

Statt Einkürzung – Linie 9 soll zukünftig bis zum Cospudener See verlaufen

Der Ökolöwe schlägt vor, den Mobilitätswandel offensiv anzugehen und eine Neutrassierung der Linie 9 bis zum Cospudener See zu prüfen. So wäre ganz Leipzig mit der Naherholungslandschaft südliches Neuseenland direkt verbunden. Statt in Konkurrenz zur S-Bahn zu treten, würde die Straßenbahn so eine große zusätzliche Nachfrage bedienen.

Ausgehend von der Südvorstadt und dem Connewitzer Kreuz bleibt die Streckenführung mit einer Haltestelle am Wildpark bis zum Forsthaus Raschwitz im Bestand erhalten. Ab dort kann die neue Linie 9 auf direktem Weg entlang der Koburger Straße bis zum Pier 1 am Cospudener See verlaufen (siehe Karte auf der folgenden Seite). Parallel sollten weitere Varianten des Linienverlaufs im Stadtgebiet Markkleebergs geprüft werden. Die Fahrzeit ab Connewitzer Kreuz würde nur ca. 15 Minuten betragen. Mit der neuen Linienführung werden zudem die wachsenden Wohngebiete in Markkleeberg-West an das Leipziger Straßenbahnnetz angeschlossen. Der Landkreis prognostiziert bis zum Jahr 2020 einen Bevölkerungszuwachs von bis zu 12% für die große Kreisstadt.

Der Nordstrand des Cospudener Sees wird zukünftig ebenso von der neuen Straßenbahn angesteuert, wie sämtliche Schulstandorte in Markkleeberg-West. Auch das Zentrum Markkleebergs bliebe weiterhin von den Haltestellen zu Fuß gut zu erreichen. Die neue Endhaltestelle liegt unmittelbar am Zöbigger Hafen. Von hier aus sind die Badestrände am Cospudener See sowie die Naherholungsangebote für die jährlich mehr als 600.000 Besucher nur wenige Meter entfernt. Am Hafen kann eine Fährverbindung zum Erlebnispark Belantis eingerichtet werden, die mit den Fahrzeiten der Straßenbahn vertaktet ist.

Sinnvolle Infrastrukturinvestition macht Betrieb wirtschaftlich

Gegenüber der heutigen Strecke auf Markkleeberger Flur ist die neue Linie 9 nur rund ein Drittel länger (3,4 km statt 2,1 km), erschließt aber ein völlig neues Gebiet mit erheblichen Fahrgastpotenzialen. Insgesamt kann davon ausgegangen werden, dass der Betrieb kaum aufwendiger wäre als heute, auch weil die neue Linienführung die Optimierung des Busnetzes möglich macht.

Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e.V.
im Haus der Demokratie Leipzig
Bernhard-Göring-Str. 152
04277 Leipzig

Telefon: 0341-3065-185
Fax: 0341-3065-179

→ www.ökolöwe.de

**Geschäftsstelle
& Umweltbibliothek**
Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr

Stadtgarten Connewitz
Kohrener/Burgstädter Straße
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Sonntag 15 - 18 Uhr

Geschäftskonto
Sparkasse Leipzig
IBAN: DE07 8605 5592 1111 1057 89
BIC: WELADE8LXXX

Spendenkonto
GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE46 4306 0967 0020 4214 00
BIC: GENODEM1GLS

Geschäftsführung
Nico Singer

Steuernummer
231/141/02229 (FA Leipzig II)

Vereinsregister-Nummer
VR45 (Amtsgericht Leipzig)

Mitglied im anerkannten
Naturschutzverband:

GRÜNE Netzwerk
LIGA Ökologischer
Bewegungen



Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e.V.
im Haus der Demokratie Leipzig
Bernhard-Göring-Str. 152
04277 Leipzig

Telefon: 0341-3065-185
Fax: 0341-3065-179

→ www.ökolöwe.de

Geschäftsstelle & Umweltbibliothek

Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr

Stadtgarten Connewitz

Kohrener/Burgstädter Straße
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Sonntag 15 - 18 Uhr

Geschäftskonto

Sparkasse Leipzig
IBAN: DE07 8605 5592 1111 1057 89
BIC: WELADE8LXXX

Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE46 4306 0967 0020 4214 00
BIC: GENODEM1GLS

Geschäftsführung

Nico Singer

Steuernummer

231/141/02229 (FA Leipzig II)

Vereinsregister-Nummer

VR45 (Amtsgericht Leipzig)

Mitglied im anerkannten
Naturschutzverband:

GRÜNE LIGA Netzwerk
Ökologischer
Bewegungen

Markkleeberg und Leipzig wachsen zusammen

Mit der vorgeschlagenen neuen Trassenführung der Linie 9 werden Leipzig und Markkleeberg enger zusammenwachsen. Schon heute gehört die Verflechtung zwischen beiden Städten mit über 7.000 Ein- und Auspendlern, zu den intensivsten der Region. Das neue Angebot erschließt für die Einwohner beider Gemeinden gänzlich neue Ziele und ist eine gute Alternative zur Autonutzung sowohl im Berufs- als auch im Freizeitverkehr.

Straßenbahn als Säule der Elektromobilität mit ausgezeichneter Umweltbilanz

Die neue Linie 9 trägt auch dazu bei, die Belastung durch den Autoverkehr im Leipziger Südraum zu senken. Die Verkehrsbelegung auf der Koburger-, der Wolfgang-Heinze- und der Karl-Liebknecht-Straße würde abnehmen. Damit einher gehen eine Verringerung des Verkehrslärms und die Verbesserung der Luftqualität. Die Staugefahr in den Verkehrsspitzen wird verringert. Die Straßenbahn ist darüber hinaus ein wichtiger Beitrag, um die angespannte Parkplatzsituation auf Markkleeberger Seite des Cospudener Sees zu entschärfen. Gleichzeitig eröffnet sie den touristischen Einrichtungen ein neues Kundenpotential.

Aufgrund der technischen Fortschritte im Gleisbau können neue Straßenbahnlinien besonders geräuscharm betrieben werden. Durch das Bundesimmissionsschutzgesetz sind geringe Schallpegel bei Neubauvorhaben verpflichtend. Eine überwiegende Führung innerhalb des bestehenden Straßenraums vermeidet Eingriffe in unbebaute Natur. Die Umweltbilanz der neuen Straßenbahnlinie, ist daher insgesamt positiv zu werten. Die Investition ist sowohl auf ökologischer, als auch auf sozialer und ökonomischer Ebene vorteilhaft und daher im besonderen Maße nachhaltig.

Stilllegung der Bestandstrecke erst nach Fertigstellung der neuen Linie 9

Der Ökolöwe - Umweltbund Leipzig e.V. empfiehlt die Verlängerung der Linie 9 bis zum Cospudener See zu prüfen, die Trasse planerisch freizuhalten und in die Nahverkehrs- und Flächennutzungspläne aufzunehmen. Wir empfehlen sowohl die Leipziger, als auch Markkleeberger Bürger intensiv zu beteiligen. Das Abklemmen der südlichen Bereiche von Connewitz, des Wildparks und großen Teilen Markkleebergs vom Leipziger Straßenbahnnetz ist nicht akzeptabel. Eine Stilllegung der Bestandsstrecke darf erst erfolgen, wenn mit dem Ausbau der neuen Linie 9 zum Cospudener See begonnen wurde. Die Stadt Leipzig muss zumindest sicherstellen, dass die Linie 9 auch zukünftig bis zur Stadtgrenze Leipzigs verkehrt (Wendeschleife D.-Bonhoeffer-Platz). Der Ökolöwe fordert den Freistaat Sachsen dazu auf, dieses wichtige Infrastruktur-Projekt finanziell zu unterstützen.

Bildnachweise: Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e.V.
Konzeption: Alina Sterzik, Tino Supplies

Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e.V.
im Haus der Demokratie Leipzig
Bernhard-Göring-Str. 152
04277 Leipzig

Telefon: 0341-3065-185
Fax: 0341-3065-179

→ www.ökolöwe.de

**Geschäftsstelle
& Umweltbibliothek**
Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr

Stadtgarten Connewitz
Kohrener/Burgstädter Straße
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Sonntag 15 - 18 Uhr

Geschäftskonto
Sparkasse Leipzig
IBAN: DE07 8605 5592 1111 1057 89
BIC: WELADE8LXXX

Spendenkonto
GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE46 4306 0967 0020 4214 00
BIC: GENODEM1GLS

Geschäftsführung
Nico Singer

Steuernummer
231/141/02229 (FA Leipzig II)

Vereinsregister-Nummer
VR45 (Amtsgericht Leipzig)

Mitglied im anerkannten
Naturschutzverband:

GRÜNE Netzwerk
LIGA Ökologischer
Bewegungen